

# HOLM-INNOVATIONSMARKTPLATZ

## MAKoMo — NEUE METHODEN ZUR ANALYSE VON KOHORTEN-EFFEKTEN IM MOBILITÄTSVERHALTEN

### PROJEKTZIELE

Das Ziel des Projekts „MAKoMo“ ist es, die Kohorten-Effekte in der Verkehrsmittelwahl, -nutzung (Anzahl der Wege, Länge der Wege) und -ausstattung (Auto, Führerschein, Carsharing, Rad, ÖV) zu identifizieren und zu quantifizieren.

### PROJEKTbeschreibung

Die Verkehrsmittelwahl des Einzelnen ist abhängig von aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen, der individuellen Lebensphase sowie den Trends innerhalb der eigenen Generation (sog. „Kohorte“). Zur Analyse der Kohorten-Effekte kommen im Projekt innovative quantitative Methoden zur Analyse repräsentativer Befragungsdaten zum Einsatz. Dabei werden Methoden aus der Medizin auf die Analyse der Mobilität übertragen. Die Ansätze werden mit gruppenspezifischen Zerlegungen weiterentwickelt, um z.B. Studierende getrennt von Nicht-Studierenden zu untersuchen. Die Ergebnisse werden durch qualitative Methoden (Fokusgruppe mit Bürgerbeteiligung) validiert.

### ZWISCHENERGEBNISSE

- Veränderungen im realisierten Mobilitätsverhalten im Zeitverlauf können auf (nicht) beobachtbare Einflussfaktoren zurückgeführt werden
- Zu beobachtbaren Einflussfaktoren zählen u.a.: Alter, Geschlecht, Einkommen, Erwerbstätigkeit, Bildung, Raumstruktur, Haushaltsstruktur und Familienstand
- Auch nach Kontrolle für beobachtbare Faktoren ist die Wahrscheinlichkeit, nachhaltige Verkehrsmittel zu wählen in jüngeren Kohorten höher als in älteren Kohorten

### ANSPRECHPARTNER\*INNEN

**Prof. Dr. Tobias Hagen**  
 Frankfurt University of Applied Sciences  
 ReLUT – Research Lab for Urban Transport

✉ thagen@fb3.fra-uas.de  
 ☎ +49 69 1533-3896  
 🌐 www.relut.de

**Nicole Reinfeld**  
 Frankfurt University of Applied Sciences  
 ReLUT – Research Lab for Urban Transport

✉ nicole.reinfeld@fb1.fra-uas.de  
 ☎ +49 69 1533-2313  
 🌐 www.relut.de



MAKO MO



HessenAgentur  
 HA Hessen Agentur GmbH



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Landes Hessen und der HOLM-Förderung im Rahmen der Maßnahme „Innovationen im Bereich Logistik und Mobilität“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum gefördert.

Wahrscheinlichkeit der Verkehrsmittelwahl (Weg zur Arbeit) nach Kohorte (nach Kontrolle für Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Bundesland, Beschäftigung, Entfernung zum Arbeitsplatz, Gemeindegröße, Bildung, Einkommen, Jahr, Haushaltsstruktur, Familienstand, Alter und Alter<sup>2</sup>)

